



Sitzung des Wissenschaftsausschusses

Mittwoch, 30. Juni 2021, 15 Uhr

Großer Redoutensaal

Korrigierte Tagesordnung

- 1.) Berichtskonvolut zu den Evaluierungsverpflichtungen nach § 143 Universitätsgesetz 2002 hinsichtlich zugangsgeregelter Studien, vorgelegt vom Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung (III-217 d.B.)
- 2.) Universitätsbericht 2020 des Bundesministers für Bildung, Wissenschaft und Forschung (III-247 d.B.)
- 3.) Regierungsvorlage: Bundesgesetz, mit dem das Universitätsgesetz 2002, das Fachhochschulgesetz, das Privathochschulgesetz, das Hochschul-Qualitätssicherungsgesetz, das Hochschulgesetz 2005, das Bundesgesetz über die „Diplomatische Akademie Wien“ und das COVID-19-Hochschulgesetz geändert werden (945 d.B.)
- 4.) Antrag der Abgeordneten Eva Maria Holzleitner, BSc, Kolleginnen und Kollegen betreffend weitere Verhandlungen für den geförderten Austausch mit Großbritannien (1223/A(E))
- 5.) Antrag der Abgeordneten Mag. Andrea Kuntzl, Kolleginnen und Kollegen betreffend Digitalisierung der Hochschulen (1732/A(E))
- 6.) Antrag der Abgeordneten Mag. Andrea Kuntzl, Kolleginnen und Kollegen betreffend sofortige Impfmöglichkeit für alle Studierenden (1745/A(E))
- 7.) Antrag der Abgeordneten Mag. Dr. Martin Graf, Kolleginnen und Kollegen betreffend Abschaffung der Zwangsmitgliedschaft in der Österreichischen Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft (1737/A(E))
- 8.) Antrag der Abgeordneten Mag. Martina Künsberg Sarre, Kolleginnen und Kollegen betreffend Ausbau psychologischer Studierendenberatung (1505/A(E))
- 9.) Antrag der Abgeordneten Mag. Martina Künsberg Sarre, Kolleginnen und Kollegen betreffend Strukturierte Doktoratsprogramme und Transferable Skills in Doktorand_innen-ausbildung (1605/A(E))

Wien, 2021 06 21

Mag. Dr. Martin Graf
Obmann

